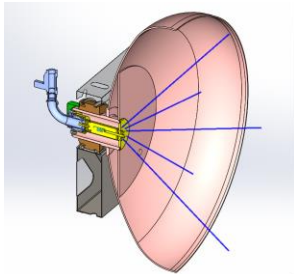
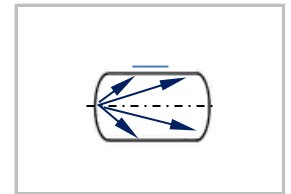


CIP - integriertes Reinigungssystem

(Cleaning in place)



Einsatzzweck (Kurzbeschreibung)

Das CIP Reinigungssystem bietet eine komfortable und äußerst schnelle Lösung zur gründlichen Reinigung der Presse.

Die Hard- und Softwarekomponenten sind so aufeinander abgestimmt, dass der komplette Reinigungsablauf automatisch gesteuert wird.

Leistungsmerkmale und Nutzen

In der Behälterachse ist eine zentral liegende Sprühdüse integriert, welches über ein elektrisches Magnetventil verfügt und so von der Software (CIP Programm) angesteuert werden kann.

Die eingesetzte Wassermenge bzw. Reinigungsflüssigkeit kann vom Bediener vorgewählt werden. (Zuleitung DN40 bei 6 Bar Wasserdruck, max. 350 Liter/Min)

Durch die gleichzeitige Rotation und das weitwinklige Einsprühen der Reinigungsflüssigkeit wird ein optimales Reinigungsergebnis erzielt. Die Reinigungsflüssigkeit kann dann wahlweise über den/die Deckel oder das Saftablauf-Ventil ausgespült werden.

Als Vorteile ergeben sich ein geringerer Wasserverbrauch, kürzere reinigungsbedingte Standzeiten, Wegfall zusätzlichen Spülleitungen am Behälter und beste Reinigungsergebnisse.

Eine Nachrüstung mit dem CIP Reinigungssystem ist bei allen Maschinen ohne Zentralbefüllung möglich!

Option:

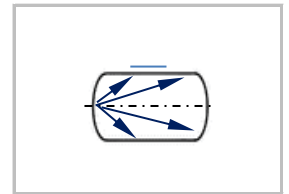
SIGMA

WILLMES

Ihr Spezialist für Presstechnik

CIP - integriertes Reinigungssystem

(Cleaning in place)



Technische Details

Durchmesser der Wasser-Zuleitung kundenseitig:
DN32 / DN40 (bis Leitungslänge 30meter)
Wasserdruck kundenseitig: 4-8bar

Wasseranschluß am Eingangsventil:
Sigma 2 ... Sigma5: G 1" (DN25)
Sigma 6 ... Sigma 34: G 1 1/4" (DN32)

